

TOP 43:

Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen: Konnektivität für einen wettbewerbsfähigen digitalen Binnenmarkt - Hin zu einer europäischen Gigabit-Gesellschaft

COM(2016) 587 final

Drucksache: 537/16

Mit der Mitteilung stellt die Kommission ihre Vision einer europäischen Gigabit-Gesellschaft vor. Ziel ist es, die europäische digitale Wirtschaft und die Wettbewerbsfähigkeit zu fördern, den Kommunen Impulse zu geben, damit sie sich aktiv am digitalen Binnenmarkt beteiligen und den wachsenden Konnektivitätsbedarf der Europäer zu decken

Zur Verwirklichung dieser Vision werden Initiativen vorgeschlagen, mit denen die Rahmenbedingungen für die notwendigen, vor allem vom Markt zu tätigen Investitionen geschaffen werden sollen. Dazu gehören eine grundlegende Reform des Rechtsrahmens für die elektronische Kommunikation, ein flankierender Legislativvorschlag für einen Europäischen Kodex für die elektronische Kommunikation, der Verordnungsvorschlag zum Gremium europäischer Regulierungsstellen für elektronische Kommunikation (sogenannte GEREK-Verordnung), ein Aktionsplan für die 5G-Anbindung in Europa sowie weitere politische und finanzielle Maßnahmen auf Unionsebene, aber auch auf nationaler und lokaler Ebene, wie beispielsweise eine Initiative "Wi-Fi für Europa", mit der die breite Verfügbarkeit von Wi-Fi-Anschlüssen für Bürgerinnen und Bürger in ganz Europa unterstützt werden soll.

Die europäische Gigabit-Gesellschaft soll mit drei strategischen Zielsetzungen bis 2025 umgesetzt werden, die die aktuellen Netzausbauziele der Digitalen Agenda bis 2020 ergänzen sollen:

- Für das Ziel "Wachstum und Beschäftigung in Europa" soll die Gigabit-Anbindung an den Orten gewährleistet werden, von denen Impulse für sozioökonomische Entwicklungen ausgehen;

- Für das Ziel der Wettbewerbsfähigkeit Europas wird die Versorgung aller Stadtgebiete und aller wichtigen Landverkehrsstrecken mit 5-G-Technik angestrebt;
- Für den Zusammenhalt Europas sollen alle europäischen Privathaushalte über eine Internetverbindung mit mindestens 100 Mbit/s verfügen.

Die Mitgliedstaaten werden aufgerufen, ihre nationalen Pläne für den Breitbandausbau zu überprüfen und sie bis Ende 2017 entsprechend der in der Mitteilung und im 5G-Aktionsplan festgesetzten Ziele zu überarbeiten. Die Kommission will bis Ende 2016 mit dem Ausschuss der Regionen eine partizipative Breitbandplattform einrichten, um die Zusammenarbeit von öffentlichen und privaten Einrichtungen zu fördern.

Die **Empfehlungen der Ausschüsse** sind aus der **Drucksache 537/1/16** ersichtlich.